

## Jule Neigel "Zu Schön Um Wahr Zu Sein"

Visit "[Zu Schön Um Wahr Zu Sein](#)" on MotoLyrics.com

Die Straßen sind leer  
es geh'n die Lichter aus  
alles still  
der letzte geht nach Haus  
und nur noch der Mond ist wach mit mir im blauen Licht  
und zeigt mir lächelnd sein Gesicht

Der uralte Baum ruht stolz an seinem Platz  
und unter ihm wohl mein Piratenschatz  
und über die Dächer schleicht ein kleines  
schwarzes Tier  
endlich bin ich wieder hier.

Wie lang ist es her - wann war es ?  
Ich glaub vor einer halben Ewigkeit  
jetzt liegt sie vor mir - meine Vergangenheit

Alles ist wie's immer war  
alles liegt genauso da  
es ist fast zu schön - zu schön um wahr zu sein

Unter'm Bett verstaubt das Buch vom kleinen Prinz  
und meine Decke riecht genau wie damals nach  
Kaubonbons mir Pfefferminz  
und draußen wiegt die alte Schaukel sich im Wind  
im Garten  
wo ich war als Kind

Wie lang ist es her - wann war es ?  
Ich glaub vor einer halben Ewigkeit  
jetzt liegt sie vor mir - meine Vergangenheit

Alles ist wie's immer war  
alles liegt genauso da  
es ist fast zu schön - zu schön um wahr zu sein

Honigmund und süßer Fliederduft  
1000 Träume liegen in der Luft.

Visit [Jule Neigel](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

